

DEZEMBER/  
JANUAR



2025/2026



# GEMEINDEBRIEF

Mittweidaer Land

[www.kirchgemeinde-mittweidaer-land.de](http://www.kirchgemeinde-mittweidaer-land.de)

**Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt.  
Wer mir nachfolgt, der wird nicht  
wandeln in der Finsternis, sondern wird  
das Licht des Lebens haben.**

Joh. 8,12



Liebe Gemeinde!

Die Tage werden kürzer. Das Tageslicht wird weniger. Es wird dunkler draußen. Das Licht wird kostbarer in diesen letzten Wochen des Jahres. Und doch gibt es hin und wieder wunderbare Sonnenaufgänge und leuchtende Abendhimmel zu beobachten. Die Lichtspiele des Himmels faszinieren mich immer wieder. Da kommt mir der Schöpfer ganz nah. Da komme ich richtig ins Staunen. Es gibt also noch genug Licht in dieser dunklen Jahreszeit. Wir müssen es nur wahrnehmen.

Und dann ist da ja auch noch die Adventszeit. Da machen wir in unseren Häusern und Wohnungen viel Licht an. Die Vorfriede auf Weihnachten wächst. Das Fest des Lichtes und der Freude rückt näher. Wir freuen uns auf die Geburt unseres Erlösers. Gott wird Mensch. In Jesus kommt er uns ganz nahe. Er will in uns Wohnung machen und bei uns bleiben. So will er unser ganz persönliches Licht sein. So wird es hell in unseren Herzen. Mit dem Licht der Welt im Herzen lebt es sich besser als mit tausend künstlichen Lichtern und Zerstreuungen.

Also sehen wir das Licht! Jeden Tag neu! Und nehmen wir es in uns auf. Und bringen wir selbst Licht für unsere Mitmenschen, das Licht von Jesus Christus. Denn er ist unser Hoffnungsträger. Er wird wiederkommen und unsere Welt erlösen. Freuen wir uns darauf! Ja, wir haben wunderbare Zukunftsaussichten. Möge auch deshalb die weihnachtliche Freude immer mehr in uns Raum gewinnen und wenn es dann heißen wird: „**Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr.**“, dann ist Weihnachten.

Und er wird in uns bleiben. Nichts kann uns dann mehr von ihm trennen. Und für 2026 wäre dann ganz viel Zuversicht und Gottvertrauen angebracht. Er wird´s gut machen! Laut Jesus hat das immer mit viel Licht zu tun.

Johannes Zwick hat das in seinem Morgenlied: „All Morgen ist ganz frisch und neu des Herren Gnad und große Treu.“ wunderbar auf den Punkt gebracht.

Da heißt es in den Strophen 3 und 4:

„Treib aus, o Licht, all Finsternis, behüt uns, Herr, vor Ärgernis, vor Blindheit und vor aller Schand und reich uns Tag und Nacht dein Hand, zu wandeln als am lichten Tag, damit, was immer sich zutrag, wir stehn im Glauben bis ans End und bleiben von dir ungetrennt.“

EG 440, 3-4

Vertrauen wir diesem Licht! Vertrauen wir Jesus! Er ist unser Licht!  
Amen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen auch im Namen der  
Mitarbeiterschaft und des Kirchenvorstandes eine frohe Advents-  
und Weihnachtszeit und Gottes reichen Segen im neuen Jahr.

Ihr Diakon i.R. Matthias Bitterlich

# Herzliche Einladung zur Allianz- gebetswoche der Christen in Mittweida

## + Allianzgebetswoche + Mittweida 2026

- + Mo, 12.01., 19.30 Uhr – Christlicher Studierendentreff Mittweida
- + Di, 13.01., 19.30 Uhr – Adventgemeinde
- + Mi, 14.01., 19.30 Uhr – Lutherhaus
- + Do, 15.01., 19.30 Uhr – Stadtkirche
- + Fr, 16.01., 19.30 Uhr – Freikirche
- + So, 18.01., 10.30 Uhr – gemeinsamer Gottesdienst, Stadtkirche

[www.christen-in-mittweida.de](http://www.christen-in-mittweida.de)



Technikum-  
platz 17a



### **Am 1. Advent, 30.11.2025,**

laden wir recht herzlich, 15:30 Uhr, zum Adventssingen von Grundschule, Kita und Kirchenchor in der Dorfkirche Altmittweida ein.

### **Am 3. Advent, 14.12.2025,**

findet wieder um 17:00 Uhr das traditionelle Adventskonzert in der Stadtkirche statt. Viele verschiedene Instrumente und Stimmen werden uns auf die Weihnachtszeit einstimmen. Auch das gemeinsame Singen soll gepflegt werden.

Lassen Sie sich dazu herzlich einladen und bringen Sie noch Bekannte und Freunde mit!



### **Am Samstag vor dem 4. Advent,**

den 20.12.2025, um 17:00 Uhr laden wir herzlich zur Orgelmusik im Kerzenschein ein.

In diesem Konzert soll an den 275. Todestag Johann Sebastian Bachs gedacht werden. Es erklingen Kompositionen von Bach, seinen Vorläufern und Nachfolgern.



### **Der 01.02.2026 ist der**

letzte Sonntag der Epiphaniasezeit.

Wir wollen 10:00 Uhr einen festlichen Gottesdienst mit allen musikalischen Gruppen feiern und so die Weihnachtszeit in der Stadtkirche abschließen, lassen Sie sich auch dazu herzlich einladen!



## **Rathen Sie mal, wer da singt...**

Vom 07.-09.11.2025

versammelte Kantorin Christiane Sander ein munteres Grüppchen von fast 30 singefreudigen Leuten in der Friedensburg in Rathen um sich. Großteils Kantoreimitglieder, aber auch junge und nicht ganz junge Christen aus anderen Gemeinden, zusammen mit Pfarrer Alberti. Neben lockerem Singen und gemütlichem Beisammensein probte die Kantorei intensiv für das Adventskonzert. Von der Friedensburg war die Aussicht auf die Bastei so zauberhaft wie das schöne Wetter, so dass einige Wanderfreudige diese erklommen. Insgesamt waren sich alle einig, dass es ein gelungenes Wochenende war.



Vielen Dank  
an Kantorin Sander  
und allen Mitwirkenden.



## Aktion Friedhöfe Auszeichnen auf dem Neuen Friedhof in Mittweida.

Der Neue Friedhof Mittweida steht seit September im Zeichen des immateriellen Kulturerbes Friedhofskultur. Ein Schild am Haupteingang des Neuen Friedhofs in der Chemnitzer Str. 45a macht so auf die wichtige Bedeutung der Friedhofskultur aufmerksam. Friedhofskultur meint all das, was Menschen auf dem Friedhof tun. Dazu gehört das Trauern, Erinnern und Würdigen genauso wie das Gestalten, Pflegen und Weiterentwickeln.



Der Friedhof ist vor allem auch ein Ort der Lebenden, der weit über die persönlichen Trauerrituale hinaus identitätsstiftende Bedeutung für unsere Gesellschaft hat. Hervorzuheben ist zum Beispiel die historische Dimension der Denkmäler. Vor allem auf dem Alten Friedhof aber auch auf dem Neuen Friedhof zeugen alte Grabmale von der bürgerlichen und industriellen Geschichte Mittweidas.

Besonders bedeutsam ist seine soziale Funktion: Der Friedhof erweist sich als Treffpunkt für Familien oder Angehörige und wirkt auch sozialer Vereinsamung von Hinterbliebenen entgegen.

Friedhöfe stehen allen Menschen offen und der Besuch einer Grabstelle ist beinahe von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang möglich. Nicht zu vergessen ist die Bedeutung der Friedhöfe für den Naturschutz, zum Beispiel auch als Ort der Biodiversität.

Eine lebendige Friedhofskultur bedeutet, dass der Friedhof und die Angebote stets weiterentwickelt werden. So werden auch in Zukunft Bestattungsformen auf dem Neuen Friedhof in Mittweida angeboten, die den Wünschen der Menschen entsprechen wie z.B. naturnah gestaltete oder pflegeleichte bzw. pflegefreie Grabformen.

Weitere Informationen finden sie unter [www.kulturerbe-friedhof.de](http://www.kulturerbe-friedhof.de) sowie [www.friedhof-mittweida.de](http://www.friedhof-mittweida.de)

Ihre Friedhofsverwaltung Mittweida

## CHRISTENLEHRE

|                               |   |  |   |
|-------------------------------|---|--|---|
| Christenlehre<br>Altmittweida | Klasse 1+2 ger. Wo.<br>Klasse 3 ungr. Wo.<br>donnerstags,<br>14:00 Uhr - 15:00 Uhr<br>14 tätig im Wechsel | Klasse 5+6<br>donnerstags,<br>15:30 Uhr -<br>16:30 Uhr | Integrativ<br>montags<br>16:30 Uhr -<br>17:30 Uhr |
| Christenlehre<br>Mittweida    | Klasse 1-6<br>mittwochs,<br>16:30 Uhr - 17:30 Uhr   | Klasse 1-6<br>donnerstags,<br>15:45 Uhr - 16:45 Uhr    |   |

## KONFISTUNDE

Klasse 7+8 Altmittweida  
dienstags, 16:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Klasse 7 Mittweida  
mittwochs, 15:00 Uhr - 16:00 Uhr

## JUNGE GEMEINDE

donnerstags von 18:00 Uhr-19:30 Uhr  
im Kirchengemeindehaus in Mittweida.  
Kalender auf der Homepage beachten!

## YOGA CHRISTLICH

mittwochs, 19:00 Uhr

## LUTHERSTAMMTISCH

Freitag, 16. Januar, 19:00 Uhr -  
Thema: „Die Apokalypse“

## KIRCHEN- REINIGUNG AMW

Samstag, 31. Januar, 09:00 Uhr  
Samstag, 14. März, 09:00 Uhr

## KIRCHEN- REINIGUNG MW

Donnerstag, 04. Dezember, 14:30 Uhr  
weitere Termine werden noch bekannt  
gegeben.

## BIBELSTUNDE MW

Dienstag, 27. Januar, 14:00 Uhr


## GEMEINDE- NACHMITTAGE MW

Donnerstag, 11. Dezember, 14:00 Uhr  
Donnerstag, 08. Januar, 14:00 Uhr

| Datum                                 | Mittweida  | Altmittweida  |
|---------------------------------------|--|---|
| 07.12.2025<br>2. Advent               | <b>09:00 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander   | <b>10:30 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander    |
| 17.12.2025<br>3. Advent               | <b>17:00 Uhr</b><br>Adventskonzert                  |   |
| 20.12.2025<br>Samstag v. d. 4. Advent | <b>17:00 Uhr</b><br>Orgelmusik im<br>Kerzenschein   |   |
| 21.12.2025<br>4. Advent               | <b>10:30 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander  | <b>9:00 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander   |
| 24.12.2025<br>Heilig Abend            | <b>15:00 Uhr</b><br>Christvesper<br>mit Krippenspiel<br>Sophie Heinzelmann   | <b>15:00 Uhr</b><br>Christvesper<br>mit Krippenspiel<br>Pfarrer Sander  |
| 24.12.2025<br>Heilig Abend            | <b>17:00 Uhr</b><br>Musikalische Christvesper<br>Pfarrer Sander  | <b>17:00 Uhr</b><br>Christvesper<br>mit Krippenspiel<br>Sandro Barthel  |
| 25.12.2025<br>1. Weihnachtsfeiertag   | <b>10:30 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander   |   |
| 26.12.2025<br>2. Weihnachtsfeiertag   | <b>10:30 Uhr</b><br>Musikalischer<br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander  | <b>09:00 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander  |





| Datum  | Mittweida   | Altmittweida  |
|--|---|---|
| 28.12.2025<br>1. Sonntag nach dem Christfest | <b>10:30 Uhr</b><br>Singegottesdienst<br>Pfarrer Sander   |   |
| 31.12.2025<br>Altjahresabend                 | <b>17:30 Uhr</b><br>Gottesdienst zum<br>Altjahrsabend <br>Pfarrer Sander |   |
| 01.01.2026<br>Neujahr                        | <b>10:00 Uhr</b><br>Gottesdienst zu Neujahr<br>Pfarrer Sander   |   |
| 04.01.2026<br>2. Sonntag nach dem Christfest |   | <b>14:00 Uhr</b><br>Singegottesdienst<br>Pfarrer Sander   |
| 11.01.2026<br>1. Sonntag nach Epiphania      | <b>10:30 Uhr</b><br>Gottesdienst mit<br>Wiederholung des<br>Krippenspiels im<br>Anschluss Ehrenamtsfeier<br>Sophie Heinzelmann<br>Pfarrer Sander          |   |
| 15.01.2026<br>Allianzgebetswoche             | <b>19:30 Uhr</b><br>Allianzabend  |   |
| 18.01.2026<br>2. Sonntag nach Epiphania      | <b>10:30 Uhr</b><br>Allianzgottesdienst<br>Pfarrer Sander   |   |
| 25.01.2026<br>3. Sonntag nach Epiphania      | <b>09:00 Uhr</b><br>Gottesdienst<br>Pfarrer Sander  | <b>10:30 Uhr</b><br>Gottesdienst <br>Pfarrer Sander |
| 01.02.2026<br>Letzter Sonntag nach Epiphania | <b>10:00 Uhr</b><br>Musikalischer<br>Gottesdienst zum<br>Abschluß des<br>Weihnachtsfestkreises<br>Pfarrer Sander  |   |



Abendmahl



Konzert



Taufe

## **FRAUENDIENST LAUENHAIN**

Dienstag, 02. Dezember, 14:00 Uhr

Dienstag, 06. Januar, 14:00 Uhr

## **FRAUENDIENST ALTMITTWEIDA**

Donnerstag, 04. Dezember, 14:00 Uhr

Donnerstag, 15. Januar, 14:00 Uhr

## **FRAUENTREFF MITTWEIDA**

Montag, 08. Dezember, 19:00 Uhr

Montag, 19. Januar, 19:00 Uhr

## **ORGELVEREIN**

Dienstag, 13. Januar, 18:30 Uhr

## **FLÖTENKREIS MITTWEIDA**

Mittwoch, 03. Dezember, 18:45 Uhr

Mittwoch, 07. Januar, 18:45 Uhr

Mittwoch, 21. Januar, 18:45 Uhr

Mittwoch, 04. Februar, 18:45 Uhr

## **MUTTI-KIND-KREIS ALTMITTWEIDA**

Freitag, 19. Dezember, 15:30 Uhr

Freitag, 16. Januar, 15:30 Uhr

## **KIRCHENCHOR ALTMITTWEIDA**

donnerstags, 19:00 Uhr

## **KANTOREI MITTWEIDA**

mittwochs, 20:00 Uhr

## **KURRENDE MITTWEIDA**

mittwochs, 15:30 Uhr

## **POSAUNENCHOR MITTWEIDA**

montags, 19:00 Uhr

# WASSERTROPFEN

Neben den vielen schönen Projekten und Festen im Herbst, wie zum Beispiel das Feuerwehrprojekt, Herbst – Bastelangebote, Pony reiten und Drachen steigen freuen sich die Wassertropfen nun auf unsere St.Martinswoche.

Die Wassertropfen und Kinderkreisrunde bereiten sich auf die Vorführung der Martinsgeschichte vor, backen Hörnchen für unseren geplanten Laternenumzug zum Pflegeheim und basteln schöne Regenbogen – Laternen für den Laternenumzug der Kirche.



Außerdem freuen wir uns auf die Lichterzeit, wenn wir die Weihnachtsgeschichte hören und vorspielen. Ganz besonders sind sie gespannt auf unsere Kinderweihnachtsfeier, wenn das Christkind kommt. Wir freuen uns auf die kommende Weihnachtszeit.

Viele Grüße von den Wassertropfen und Frau Taizs

Gemeinsam Glauben lernen leben

Mutterkind - Christenlehre – Junge Gemeinde



## Einladung zur Jungen Gemeinde in Mittweida:

Wir treffen uns immer donnerstags von 18:00 Uhr-19:30 Uhr im Kirchengemeindehaus in Mittweida.

Achtet einfach auch auf den Kalender auf der Homepage – Änderungen sind möglich!

Genaue und weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden.

## **KRIPPENSPIELPROBEN**



### Mittweida:

Die Proben für das Krippenspiel finden immer donnerstags in der Stadtkirche statt. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte dem Gemeindekalender der Homepage.

(16:00 Uhr oder 17:00 Uhr.)

Im Seniorenzentrum der AWO werden wir am 22.12.2025 (10:00 Uhr) das Krippenspiel schon einmal aufführen.

Am Heiligen Abend ist 15:00 Uhr Christvesper mit dem Krippenspiel, am 11.01.2026, um 10:30 Uhr, ist dann die Wiederholung im Gottesdienst.

### Altmittweida:

Die Proben finden i.d.R. immer donnerstags 17:00 Uhr im Pfarrhaus bzw. in der Kirche statt.

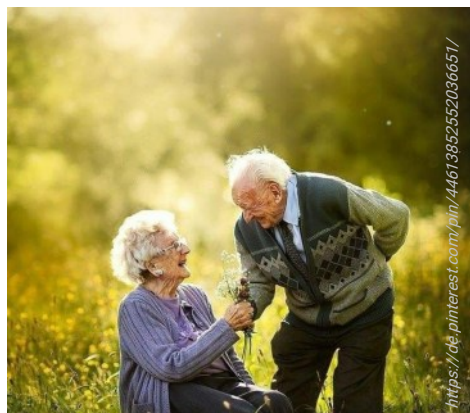
Das Krippenspiel wird am Heiligen Abend um 15:00 Uhr und 17:00 Uhr aufgeführt.



## **CHRISTENLEHRE**

Die Christenlehre findet zu den Zeiten wie im Terminbereich des Gemeindebriefs ausgezeichnet statt.

Eure Heike Dathe, Sophie Heinzelmann



## FÜR UNSERE SENIOREN- EINRICHTUNGEN

Wir laden zu den Gottesdiensten  
in den Senioreneinrichtungen der  
Stadt ein.

04. Dezember

Seniorenpflegeheim  
„Zwirnereigrund“

11. Dezember

AWO Seniorenzentrum Mittweida

18. Dezember

DRK Pflegeheim Mittweida

08. Januar

Seniorenpflegeheim  
„Zwirnereigrund“

15. Januar

AWO Seniorenzentrum Mittweida

22. Januar

DRK Pflegeheim Mittweida



## AUS DEN SCHWESTER- GEMEINDEN

In unseren Schwesterkirchen  
finden derzeit auch die ver-  
schiedensten Veranstaltungen  
statt. Auf unserer Homepage  
unter der Rubrik

„Schwesterkirchengemeinden“  
oder auf der Homepage

[www.kirchen-zschopau-  
striegis.de](http://www.kirchen-zschopau-<br/>striegis.de)

erhalten Sie Informationen.



# FRIEDHOF

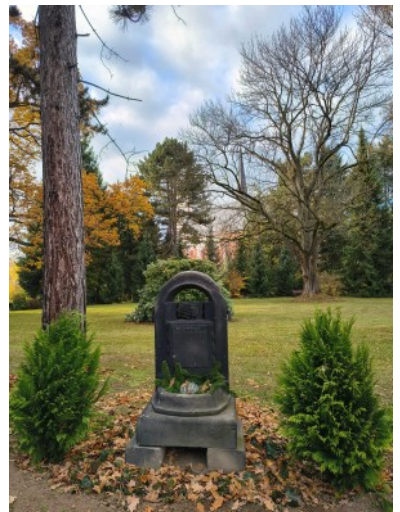
Im Herbst 2025 konnte ein historischer Grabstein auf dem Alten Friedhof Mittweida aus seinem Dornröschenschlaf im Efeukleid geweckt werden. Auf Betreiben von Frau Weigelt, einer Ur-Urenkelin des dort beigesetzten Müllers **Carl Friedrich Pönisch** konnten Grabstein und Bepflanzung wieder hergerichtet werden.

**Carl Friedrich Pönisch** war der letzte Müller der Mühle zu Dreiwerden und verstarb 1910. Die ehemalige Mühle in Dreiwerden im Zschopautal vor den Toren Mittweidas gehörte 1492 zum Besitz der Brüder Schönborn. Im Landessteuerregister wurde sie erstmals 1529 erwähnt. Nach einem Umbau galt die Mühle 1614 als die modernste in der ganzen Umgebung. Es folgten mehrere Pächterwechsel. Friedrich Gotthelf Pönisch übernahm die Mühle im Oktober 1855 als Pächter. Zur Mühle gehörten zu diesem Zeitpunkt auch ein Sägewerk, eine Gastwirtschaft, Fischteiche und eine Landwirtschaft. Nach 14-jähriger Tätigkeit übergab er die Mühle im Jahr 1868 an seinen Sohn **Carl Friedrich Pönisch** der die Mühle als Pächter bis zum schweren Hochwasser am 31. Juli 1897 weiterbetrieb. Die Mühle stürzte am Nachmittag des 1. August 1897 ein. Die Welle war gebrochen. Auf dem Grabstein aus Sandstein sind die gebrochene Welle und das Mühlrad sehr gut zu erkennen. Die Inschrift ist durch die Verfärbung des Sandsteins im Lauf der Jahrzehnte nur noch schwer lesbar. Auf einer Tafel neben dem Grabstein ist die Inschrift zu lesen.

Sie lautet:

Alles was gewesen ist nicht mehr.  
Die Mühle ist verschwunden,  
Das Rad. Das Wehr.  
Alles ist gesunken  
Mit ins Grab mit ihm der seiner Mühle  
das Leben gab.

Vielleicht entdecken sie den Grabstein unterhalb der Friedhofskapelle bei einem Spaziergang über den Alten Friedhof. Wir sind sehr dankbar für das Engagement der Familie Weigelt und freuen uns über dieses wiederentdeckte Kleinod auf unserem Friedhof.



Ihre Friedhofverwaltung Mittweida



## GETAUFT

Liara Kieslich

Tochter der Eltern Marcus und Christin Kieslich, geb. Weiser

## HEIMGERUFEN

Marianne Helena Vogel, geb. Greif,

im Alter von 91 Jahren, aus Aue Bad Schlema,

Rosemarie Gerda Wonneberger, geb. Lehmann,

im Alter von 82 Jahren, aus Mittweida,

Uwe Alfred Rainer Eilenberg,

im Alter von 78 Jahren, aus Altmittweida

Maria Christiane Neubert, geb. Hammerl,

im Alter von 73 Jahren, aus Flöha,

Rudolf Karl-Heinz Neuber,

im Alter von 79 Jahren, aus Altmittweida.

## KONTAKTDATEN - STANDORTE

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittweidaer Land  
Pfarramt am Standort Altmittweida  
Dorfstraße 58, 09648 Altmittweida  
Tel.: 03727-3069 / Fax: 03727-3654

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittweidaer Land  
Pfarramt am Standort Mittweida  
Hainichener Straße 14, 09648 Mittweida  
Tel.: 03727-62580 / Fax: 03727-625818

## KANZLEIÖFFNUNGSZEITEN

Montag: 15:00 - 17:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 - 11:00 Uhr

Dienstag: 11:00 - 13:00 Uhr  
Donnerstag: 11:00 - 13:00 Uhr  
Freitag: 13:00 - 16:00 Uhr

## BANKVERBINDUNGEN

Inhaber: Kirchk.u.Friedhofsv. Altmittweida  
IBAN: DE 73 8706 9077 0361 0039 26  
BIC: GENO DE F1BS T  
Raiffeisenbank Burgstädt

Inhaber: Ev.-Luth. Kirchengem. MW Land  
IBAN: DE 61 8709 6124 0191 4200 20  
BIC: GENO DE F1MI W  
Volksbank Mittweida

Förder-/Spendenkonto:

Spendenkonto:

Verein zur Förderung der  
Erhaltung der Dorfkirche zu Altmittweida  
IBAN: DE 07 8706 9077 0361 0037 56  
BIC: GENO DE F1BS T  
Raiffeisenbank Burgstädt

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land  
Kassenverwaltung Grimma  
IBAN: DE36 3506 0190 1670 4091 00  
BIC: GENO DE D1DK D  
KD Bank

Immer mit dem Verwendungszweck anzugeben:  
**2823 Mittweidaer Land**

## UNSER TEAM

**Pfarrer: Arndt Sander**

arndt.sander@evlks.de  
Tel.: 03727 - 9971963

**Kantorin: Christiane Marie Sander**

christiane-m-lippold@t-online.de  
Tel.: 03727 - 9971963

**Hilfskirchenmusiker/**

**Vors. d. Kirchenvorstandes: Sandro Barthel**

sandro.barthel@evlks.de  
Tel.: 03727 - 9799922

**Gemeindepädagogin: Sophie Heinzelmann**

sophie.heinzelmann@evlks.de  
Tel.: 01514 - 2028900

**Gemeindepädagogin: Heike Dathe**

heike.dathe@evlks.de  
Tel.: 03727 - 603146

**Verwaltung Mittweida: Kathrin Beyer**

kathrin.beyer@evlks.de  
Tel.: 03727 - 6258-0

**Verwaltung Altmittweida: Christhild Kimme**

christhild.kimme@evlks.de  
Tel.: 03727 - 3069

**Friedhofsverwalter: André Ulbricht**

friedhof.mittweida@evlks.de  
Tel.: 03727 - 999923

**Türmerin: Helga Hösel**

Tel.: 03727 - 91663

**Diakon i.R. Matthias Bitterlich**

familie\_bitterlich@arcor.de  
Tel.: 037208 - 4656

## FRIEDHOFSVERWALTUNG MITTWEIDA - CHEMNITZER STRASSE 45A, 09648 MITTWEIDA

Montag, Mittwoch und Freitag geschlossen  
Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr  
Tel.: 03727 - 999923 Fax: 03727 - 999924

Mai: [friedhof.mittweida@evlks.de](mailto:friedhof.mittweida@evlks.de) - Homepage: [www.friedhof-mittweida.de](http://www.friedhof-mittweida.de)  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten für die Bestattungsanmeldung  
können telefonisch unter 03727/999923 vereinbart werden

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittweidaer Land \* Hainichener Straße 14 \* 09648 Mittweida  
Auflage: 1.800 \* zweimonatlich an alle Haushalte der Kirchgemeinde  
Homepage: [www.Kirchgemeinde-Mittweidaer-Land.de](http://www.Kirchgemeinde-Mittweidaer-Land.de) \* Redaktion: Gemeindebriefteam